



Ausschuss für Kultur und Sport

An die
Mitglieder
des Ausschusses für Kultur und Sport
der Stadt Erkelenz

14.05.2013

E i n l a d u n g

Hiermit lade ich Sie zur **8. Sitzung des Ausschusses für Kultur und Sport** ein.

Sitzungstermin: Dienstag, 28.05.2013, 18:00 Uhr

Ort, Raum: Sitzungssaal des Rathauses, Johannismarkt 17, 41812 Erkelenz

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1** Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters
- 2 Förderung der Vereinsarbeit in der Stadt Erkelenz**
 - 2.1** Ermittlung der Beträge, die die Bezirksausschüsse im Jahre 2013 für ihren Zuständigkeitsbereich in Form von Zuschüssen an Vereine zur freien Verfügung erhalten
Vorlage: A 40/244/2013
 - 2.2** Gewährung von Zuschüssen an Vereine zu den Anschaffungskosten für bewegliche Sachen
Vorlage: A 40/245/2013

- 2.3 Gewährung von Zuschüssen an Vereine zur Unterhaltung von einzelnen Sportstätten und investive Förderung einzelner Sportanlagen und Räume
Vorlage: A 40/246/2013
- 3 Gewährung eines Zuschusses an das Rheinische Feuerwehrmuseum in Lövenich
Vorlage: A 40/247/2013
- 4 Gewährung eines Zuschusses an den Stadtsportverband für das Jahr 2013
Vorlage: A 40/248/2013
- 5 Gewährung eines Zuschusses an den Stadtmusikbund Erkelenz e. V.
Vorlage: A 40/249/2013
- 6 Anlage eines Kunstrasenplatzes in Schwanenberg
Vorlage: A 40/250/2013

Nichtöffentlicher Teil

- 1 Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Josef Dederichs
Ausschussvorsitzender



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: A 40/244/2013 Status: öffentlich AZ: Datum: 07.05.2013 Verfasser: Amt 40 Manfred Steinwartz
Federführend: Amt für Bildung und Sport	
Ermittlung der Beträge, die die Bezirksausschüsse im Jahre 2013 für ihren Zuständigkeitsbereich in Form von Zuschüssen an Vereine zur freien Verfügung erhalten	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
28.05.2013	Ausschuss für Kultur und Sport
10.07.2013	Hauptausschuss

Tatbestand:

Nach den vom Rat der Stadt Erkelenz in seiner Sitzung am 26.06.2002 verabschiedeten Richtlinien über Umfang und Förderung von Vereinen der Stadt Erkelenz erhalten die Vereine finanzielle Zuschüsse in Form von laufenden Zuschüssen, Zuschüssen zur Unterhaltung vereinseigener Sportanlagen und investive Förderung, die nach Vorbereitung in den jeweiligen Bezirksausschüssen vom Sport und Kulturausschuss der Stadt Erkelenz anerkannt werden. Aufgrund der Mitgliederzahlen werden dann die Gesamtbeträge für die einzelnen Bezirksausschüsse zur Gewährung von laufenden Zuschüssen an die anerkannten Vereine ermittelt. Die Bezirksausschüsse entscheiden nun nach den Richtlinien und in eigener Zuständigkeit, ob und in welcher Höhe die nach obigem Schlüssel zur Verfügung gestellten Mittel den anerkannten Vereinen im Gebiet des Bezirksausschusses gewährt werden.

Hierbei soll der Bezirksausschuss seine Entscheidung von den Aktivitäten des Vereins für das Gemeinschaftsleben im jeweiligen Zuständigkeitsbereich des Bezirksausschusses abhängig machen.

Beschlussentwurf (als Empfehlung an den Hauptausschuss):

„Die nach den Richtlinien über Umfang der Förderung von Vereinen der Stadt Erkelenz errechneten Zuschüsse werden den Bezirksausschüssen gemäß der beigefügten Aufstellung als Gesamtbetrag gewährt.“

Finanzielle Auswirkungen:

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 26.230,80 €.

Die erforderlichen Mittel stehen als Ausgabeermächtigung im Haushaltsplan bei dem Produktsachkonto 08 02 00 531700 zur Verfügung.

2 Anlagen:

Aufstellungen der ermittelten Zuschüsse

Anlage zur Beschlussvorlage A 2.1
Ausschuss für Kultur und Sport am 28.05.2013

hier: Aufstellung über die errechneten Gesamtzuschüsse zur Förderung von Vereinen und zur freien Verfügung für die jeweiligen Bezirksausschüsse

Bezirksausschuss	Betrag zur Förderung anerkannter Vereine Euro	zusätzl. Betrag zur freien Verfügung Euro	Gesamt-betrag Euro
Erkelenz-Mitte	6.432,50	4.087,00	10.519,50
Gerderath	2.537,50	1.018,40	3.555,90
Golkrath	952,50	413,80	1.366,30
Granterath/Hetzerath	1.502,50	695,00	2.197,50
Holzweiler/Immerath	947,50	452,80	1.400,30
Keyenberg/Kuckum/Venrath	1.070,00	688,80	1.758,80
Kückhoven	1.007,50	451,00	1.458,50
Lövenich	1.707,50	825,60	2.533,10
Schwanenberg	992,50	448,40	1.440,90
Gesamt	17.150,00	9.080,80	26.230,80

Anlage zur Beschlussvorlage A 2.1 Ausschuss für Kultur und Sport am 28.05.2013

hier: Aufstellung der anerkannten Vereine und Ermittlung der Beträge, die die Bezirksausschüsse für ihren Zuständigkeitsbereich in Form von Zuschüssen an Vereine und zur freien Verfügung erhalten

Bezirksausschuss Erkelenz-Mitte

Verein Name, Sitz	Vereins- satzung ja/nein	Gemein- nützig FinA ja/nein	Mitglieder Sportverein aktiv bis 18 J	X 2,50 Euro	Mitglieder Verein aktiv	x Sockel- betrag Euro	Betrag Euro
Han Kook Erkelenz e.V	ja	ja	36	x 2,50	--	--	90,00
Sqash Tigers e.V.	ja	ja	22	x 2,50	--	--	55,00
Judo-Club Erkelenz e.V	ja	ja	76	x 2,50	--	--	190,00
Erkelenzer Volleyball Verein 2000 e.V.	ja	ja	106	x 2,50	--	--	265,00
Tennisclub Blau-Weiß 1912 Erkelenz e.V.	ja	ja	76	x 2,50	--	--	190,00
Basketballzentrum Erkelenz 2000 e.V.	ja	ja	10	x 2,50	--	--	25,00
Reit- und Fahrverein Erkelenz e.V.	ja	ja	58	x 2,50	--	--	145,00

Verein Name, Sitz	Vereins- satzung ja/nein	Gemein- nützig FinA ja/nein	Mitglieder Sportverein aktiv bis 18 J	X 2,50 Euro	Mitglieder Verein aktiv	x Sockel- betrag Euro	Betrag Euro
Tennisclub 81 e.V.	ja	ja	30	x 2,50	--	--	75,00
1. Badmintonclub Erkelenz 1987 e.V.	ja	ja	89	x 2,50	--	--	222,50
Turnverein Erkelenz 1860 e.V.	ja	ja	875	x 2,50	--	--	2.187,50
DLRG Ortsgruppe Erkelenz e.V.	ja	ja	178	x 2,50	--	--	445,00
Sportclub 09 Erkelenz e.V.	ja	ja	247	x 2,50	--	--	617,50
Postsportverein Erkelenz 1972 e.V.	ja	ja	2	x 2,50	--	--	5,00
Budo-Club Erkelenz e.V.	ja	ja	74	x 2,50	--	--	185,00
Kneipp-Verein e.V.	ja	ja	0	x 2,50	--	--	0,00
1. Dart-Club 1990 Erkelenz e.V.	ja	ja	2	x 2,50	--	--	5,00
TSG Erkelenz e.V.	ja	ja	137	x 2,50	--	--	342,50
Schachfreunde Erkelenz e.V.	ja	ja	21	x 2,50	--	--	52,50
Bowlingverein Blau-Weiß Erkelenz 84 e.V.	ja	ja	4	X 2,50	--	--	10,00
Kontrapunkt e.V.	ja	ja	--	--	67	100,00	100,00
Senioren-Initiative Erkelenz e.V. - S.I.E.	ja	ja	--	--	40	75,00	75,00

Verein Name, Sitz	Vereins- satzung ja/nein	Gemein- nützig FinA ja/nein	Mitglieder Sportverein aktiv bis 18 J	X 2,50 Euro	Mitglieder Verein aktiv	x Sockel- betrag Euro	Betrag Euro
Jugendchor St. Lambertus	ja	ja	--	--	40	75,00	75,00
St. Martinus Schützen- bruderschaft Borschemich	ja	ja			195	150,00	150,00
Kapellengemeinde Bellinghoven	ja	ja	--	--	312	200,00	200,00
Erkelenzer Karnevals- gesellschaft 1832 e.V.	ja	ja	--	--	230	175,00	175,00
Folklorechor Rjabinuschka e.V. 1992	ja	ja	--	--	16	75,00	75,00
Imkerverein Erkelenz	ja	ja	--	--	36	75,00	75,00
Kinderchor St. Lambertus	ja	ja	--	--	50	100,00	100,00
Kirchenchor Caecilia St. Lambertus	ja	ja	--	--	44	100,00	100,00
Städtischer Gesangverein 1943 e.V. Erkelenz	ja	ja	--	--	37	75,00	75,00
Städt. Musikverein Erkelenz e.V.	Ja	Ja	--	--	101	125,00	125,00
Gesamt							6.432,50

Zusätzlicher Betrag zur freien Verfügung:

Ort	Einwohnerzahl 30.06.2012	x 0,20 Euro	Betrag Euro	
Erkelenz	19.418	x 0,20	3.883,60	
Bellinghoven	370	x 0,20	74,00	
Borschemich	382	X 0,20	76,40	
Oerath	265	x 0,20	53,00	
	20.435		4.087,00	4.087,00
Gesamtbetrag				10.519,50

Bezirksausschuss Gerderath

Verein Name, Sitz	Vereins- Satzung ja/nein	Gemein- nützig FinA ja/nein	Mitglieder Sportverein aktiv bis 18 J.	X 2,50 Euro	Mitglieder Verein Aktiv	x Sockel- betrag Euro	Betrag Euro
Grün-Weiß SPARTA Gerderath e.V.	ja	ja	168	X 2,50	--	--	420,00
Tischtennismgemeinschaft Gerderath-Gerderhahn e.V.	ja	ja	0	x 2,50	--	--	0,00
TV Gerderhahn 1933 e.V.	ja	ja	2	x 2,50	--	--	5,00
DLRG Ortsgruppe Gerderath e.V.	ja	ja	458	x 2,50	--	--	1.145,00
BC 71 Mantinell Erkelenz	ja	ja	7	x 2,50			17,50
Arbeiterwohlfahrt - Ortsverein Gerderath	ja	ja	--	--	15	75,00	75,00
VdK Ortsverein Gerderath	ja	ja			156	150,00	150,00
Trommler- und Pfeifercorps 1933 Gerderath e.V.	ja	ja	--	--	25	75,00	75,00
St. Christoporus Schützenbruderschaft Gerderath	ja	ja	--	--	276	175,00	175,00

Verein Name, Sitz	Vereins- Satzung ja/nein	Gemein- nützig FinA ja/nein	Mitglieder Sportverein aktiv bis 18 J.	X 2,50 Euro	Mitglieder Verein Aktiv	x Sockel- betrag Euro	Betrag Euro
St. Hubertus Schützenbruderschaft Gerderhahn 1879 e.V.	ja	ja			102	125,00	125,00
Kath. Frauengemeinschaft Gerderath	ja	ja	--	--	209	175,00	175,00
Gartengemeinschaft Gerderath e.V.	ja	ja	--	--	51	100,00	100,00
Fanfaren- und Majoretten Corps Rot-Weiß Gerderath e.V.	ja	ja	--	--	30	75,00	75,00
Gesamt							2.537,50

Zusätzlicher Betrag zur freien Verfügung:

Ort	Einwohnerzahl 30.06.2012	x 0,20 Euro	Betrag Euro	
Gerderath	4.515	x 0,20	903,00	
Gerderhahn	496	x 0,20	99,20	
Vossem	65	x 0,20	13,00	
Moorheide	16	x 0,20	3,20	
	5.092		1.018,40	1.018,40
			Gesamtbetrag	3.555,90

Bezirksausschuss Golkrath

Verein Name, Sitz	Vereins- Satzung ja/nein	Gemein- nützig FinA ja/nein	Mitglieder Sportverein aktiv bis 18 J.	X 2,50 Euro	Mitglieder Verein aktiv	x Sockel- betrag Euro	Betrag Euro
Spielverein 1930 Golkrath e.V.	ja	ja	116	x 2,50	--	--	290,00
Radsportverein Viktoria Erkelenz-Hoven e.V.	ja	ja	3	x 2,50	--	--	7,50
TC Schwarz-Weiß Golkrath e.V.	ja	ja	22	X 2,50	--	--	55,00
Power Pänz e.V.	ja	ja	--	--	230	175,00	175,00
Verein der Freunde und Förderer der kath. Grund- schule Erk.-Houverath e.V.	ja	ja	--	--	40	75,00	75,00
Trommler- und Pfeiferkorps 1960 Houverath e.V.	ja	ja	--	--	43	100,00	100,00
Karnevalsgesellschaft Knallköpp Golkrath e.V.	ja	ja	--	--	130	125,00	125,00
St. Stephanus Schützenbruderschaft 1862 Golkrath e.V.	ja	ja	--	--	120	125,00	125,00
Gesamt							952,50

zusätzlicher Betrag zur freien Verfügung:

Ort	Einwohnerzahl 30.06.2012	x 0,20 Euro	Betrag Euro	
Golkrath	966	x 0,20	193,20	
Houverath	655	x 0,20	131,00	
Matzerath	368	x 0,20	73,60	
Hoven	80	x 0,20	16,00	
	2.069		413,80	413,80
Gesamtbetrag				1.366,30

Bezirksausschuss Granterath/Hetzerath

Verein Name, Sitz	Vereins- satzung ja/nein	Gemein- nützig FinA ja/nein	Mitglieder Sportverein aktiv bis 18 J.	X 2,50 Euro	Mitglieder Verein Aktiv	x Sockel- betrag Euro	Betrag Euro
Verein für Rasensport e.V. Granterath 1919	ja	ja	99	x 2,50	--	--	247,50
Turnverein 1910 Granterath e.V.	ja	ja	165	x 2,50	--	--	412,50
TUS Herta Hetzerath 1920 e.V.	ja	ja	42	x 2,50	--	--	105,00
TTC 1979 Hetzerath e.V.	ja	ja	15	x 2,50	--	--	37,50
MGV Harmonie Tenholt e.V.	ja	ja	--	--	17	75,00	75,00
Verein für Umwelt und Naturschutz Granterath e.V.	ja	ja	--	--	25	75,00	75,00
Interessengemeinschaft Hetzerath 1939 e.V.	ja	ja	--	--	65	100,00	100,00
Elterninitiative Hetzerath e.V.	ja	ja	--	--	9	75,00	75,00
St. Josef Schützenbruder- schaft zu Hetzerath e.V.	ja	ja	--	--	43	100,00	100,00

Verein Name, Sitz	Vereins- satzung ja/nein	Gemein- nützig FinA ja/nein	Mitglieder Sportverein aktiv bis 18 J.	X 2,50 Euro	Mitglieder Verein Aktiv	x Sockel- betrag Euro	Betrag Euro
Kirchenchorgemeinschaft Cäcilia Tenholt/Hetzerath/ Granterath	ja	ja	--	--	46	100,00	100,00
Jugendbläser St. Josef Hetzerath 1965 e.V.	ja	ja	--	--	48	100,00	100,00
Musikverein Granterath e.V.	ja	ja	--	--	26	75,00	75,00
Gesamt							1.502,50

Zusätzlicher Betrag zur freien Verfügung:

Ort	Einwohnerzahl 30.06.2012	x 0,20 Euro	Betrag Euro	
Granterath	1.403	x 0,20	280,60	
Hetzerath	1.556	x 0,20	311,20	
Genehen Scheidt Commerden	113	x 0,20	22,60	
Tenholt	403	x 0,20	80,60	
	3.475		695,00	695,00
			Gesamtbetrag	2.197,50

Bezirksausschuss Holzweiler/Immerath

Verein Name, Sitz	Vereins- satzung ja/nein	Gemein- nützig FinA ja/nein	Mitglieder Sportverein aktiv bis 18 J.	X 2,50 Euro	Mitglieder Verein aktiv	x Sockel- betrag Euro	Betrag Euro
Sportverein 1920 Holzweiler e.V.	ja	ja	68	x 2,50	--	--	170,00
Spielverein Immerath	ja	ja	28	X 2,50	--	--	70,00
HVC Holzweiler-Volleyball- Club	ja	ja	23	X 2,50	--	--	57,50
Dorfgemeinschaft Holzweiler e.V.	ja	ja	--	--	134	125,00	125,00
St. Sebastianus Schützen- bruderschaft Holzweiler e.V.	ja	ja	--	--	290	175,00	175,00

Verein Name, Sitz	Vereins- satzung ja/nein	Gemein- nützig FinA ja/nein	Mitglieder Sportverein aktiv bis 18 J.	X 2,50 Euro	Mitglieder Verein aktiv	x Sockel- betrag Euro	Betrag Euro
MGV Liedertafel e.V. Holzweiler 1857	ja	ja	--	--	24	75,00	75,00
Pfadfinderinnen St. Georg Stamm Immerath	ja	ja	--	--	26	75,00	75,00
KG Immerather Seckschurger e.V.	ja	ja	--	--	15	75,00	75,00
St. Sebastianus Schützen- bruderschaft Immerath e.V.	ja	ja	--	--	134	125,00	125,00
Gesamt							947,50

Zusätzlicher Betrag zur freien Verfügung:

Ort	Einwohnerzahl 30.06.2012	x 0,20 Euro	Betrag Euro	
Holzweiler	1.542	x 0,20	308,40	
Immerath	238	x 0,20	47,60	
Immerath (neu)	438	x 0,20	87,60	
Pesch	7	x 0,20	1,40	
Lützerath	39	x 0,20	7,80	
	2.264		452,80	452,80
			Gesamtbetrag	1.400,30

Bezirksausschuss Keyenberg/Kuckum/Venrath

Verein Name, Sitz	Vereins- Satzung ja/nein	Gemein- nützig FinA ja/nein	Mitglieder Sportverein aktiv bis 18 J.	X 2,50 Euro	Mitglieder Verein Aktiv	x Sockel- betrag Euro	Betrag Euro
Spielverein Schwarz Gelb Venrath e.V.	ja	ja	53	x 2,50	--	--	132,50
Radsportverein Venrath 1981 e.V.	ja	ja	0	x 2,50	--	--	0,00
Turn- und Spielverein Keyenberg 1911 e.V.	ja	ja	65	x 2,50	--	--	162,50
SV Niersquelle Kuckum e.V.	ja	ja	0	x 2,50	--	--	0,00
DRK Ortsverein Holzweiler e.V.	ja	ja	--	--	30	75,00	75,00
St. Josef Schützenbruder- schaft Venrath e.V.	ja	ja	--	--	174	150,00	150,00
St. Sebastianus- Schützenbruderschaft Keyenberg e.V.	ja	ja			166	150,00	150,00
Karnevalsgesellschaft „Venroder Wenk“	ja	ja	--	--	102	125,00	125,00

Verein Name, Sitz	Vereins- Satzung ja/nein	Gemein- nützig FinA ja/nein	Mitglieder Sportverein aktiv bis 18 J.	X 2,50 Euro	Mitglieder Verein Aktiv	x Sockel- betrag Euro	Betrag Euro
St. Antonius-Schützen- bruderschaft Kuckum 1909 e.V.	ja	ja	--	--	340	200,00	200,00
Angelfreunde Kuckum e.V.	ja	ja	--	--	13	75,00	75,00
Gesamt							1.070,00

Zusätzlicher Betrag zur freien Verfügung:

Ort	Einwohnerzahl 30.06.2012	x 0,20 Euro	Betrag Euro	
Keyenberg	847	x 0,20	169,40	
Berverath	110	x 0,20	22,00	
Unterwestrich	136	x 0,20	27,20	
Oberwestrich	19	x 0,20	3,80	
Venrath	890	x 0,20	178,00	
Kaulhausen	214	x 0,20	42,80	
Kuckum	475	x 0,20	95,00	
Mennekrath	183	x 0,20	36,60	
Neuhaus	77	x 0,20	15,40	
Terheeg	233	x 0,20	46,60	

Wockerath	260	x 0,20	52,00	
	3.444		688,80	688,80
Gesamtbetrag				1.758,80

Bezirksausschuss Kückhoven

Verein Name, Sitz	Vereins- Satzung ja/nein	Gemein- nützig FinA ja/nein	Mitglieder Sportverein aktiv bis 18 J.	X 2,50 Euro	Mitglieder Verein Aktiv	x Sockel- betrag Euro	Betrag Euro
Tischtennisclub 1970 Kückhoven e.V.	ja	ja	5	x 2,50	--	--	12,50
Schießsportverein (Sport- schützen) Kückhoven e.V.	ja	ja	1	x 2,50	--	--	2,50
TUS Germania Kückhoven 1912 e.V.	ja	ja	237	x 2,50	--	--	592,50
Kirchenchor St. Servatius	ja	ja			26	75,00	75,00
St. Sebastianus Bruderschaft 1664 Kückhoven	ja	ja	--	--	297	175,00	175,00
Kückhovener Karnevals- gesellschaft `De JapstöckA	ja	ja	--	--	200	150,00	150,00
Gesamt							1.007,50

Zusätzlicher Betrag zur freien Verfügung:

Ort	Einwohnerzahl 30.06.2012	x 0,20 Euro	Betrag Euro	
Kückhoven	2.255	x 0,20	451,00	
			451,00	451,00
			Gesamtbetrag	1.458,50

Bezirksausschuss Lövenich

Verein Name, Sitz	Vereins- satzung ja/nein	Gemein- nützig FinA ja/nein	Mitglieder Sportverein aktiv bis 18 J.	X 2,50 Euro	Mitglieder Verein aktiv	x Sockel- betrag Euro	Betrag Euro
Spiel- und Turnverein 1919 e.V. Lövenich	ja	ja	99	x 2,50	--	--	247,50
Tennisclub Lövenich e.V.	ja	ja	51	x 2,50	--	--	127,50
Spiel- und Sportverein Viktoria 1919 e.V. Katzem	ja	ja	93	x 2,50	--	--	232,50
Trommler- und Pfeiferkorps 1925 Katzem e.V. in Erkelenz	ja	ja	--	--	34	75,00	75,00
Karnevalsgesellschaft Katzeköpp Katzem 1857 e.V.	ja	ja	--	--	96	100,00	100,00
VDK Ortsverband Katzem	ja	ja	--	--	83	100,00	100,00
Volkstümliches Theater Nysterbachbühne 1999 e.V.	ja	ja	--	--	112	125,00	125,00
VDK Ortsverband Lövenich	ja	ja	--	--	220	175,00	175,00
Instrumental-Musikverein 1913 e.V. Lövenich	ja	ja	--	--	59	100,00	100,00

Verein Name, Sitz	Vereins- satzung ja/nein	Gemein- nützig FinA ja/nein	Mitglieder Sportverein aktiv bis 18 J.	X 2,50 Euro	Mitglieder Verein aktiv	x Sockel- betrag Euro	Betrag Euro
Trommler- und Pfeifer- corps 1951 Lövenich e.V.	ja	ja	--	--	44	100,00	100,00
MGV Concordia 1848 Lövenich e.V.	ja	ja	--	--	42	100,00	100,00
St. Sebastianus Schützen- bruderschaft Lövenich e.V.	ja	ja	--	--	65	100,00	100,00
Karnevalsgesellschaft Hopfesäck 1861 e.V.	ja	ja	--	--	144	125,00	125,00
Gesamt							1.707,50

Zusätzlicher Betrag zur freien Verfügung:

Ort	Einwohnerzahl 30.06.2012	x 0,20 Euro	Betrag Euro	
Lövenich	2.803	x 0,20	560,60	
Katzem	1.189	x 0,20	237,80	
Kleinbouslar	136	x 0,20	27,20	
	4.128		825,60	825,60
			Gesamtbetrag	2.533,10

Bezirksausschuss Schwanenberg

Verein Name, Sitz	Vereins- Satzung ja/nein	Gemein- Nützig FinA ja/nein	Mitglieder Sportverein aktiv bis 18 J.	X 2,50 Euro	Mitglieder Verein aktiv	x Sockel- betrag Euro	Betrag Euro
TV 1924 Schwanenberg e.V.	ja	ja	128	x 2,50	--	--	320,00
Spielverein Schwarz-Weiß Schwanenberg e.V.	ja	ja	169	x 2,50	--	--	422,50
Eine Welt Tischt Schwanenberg e.V.	ja	ja			9	75,00	75,00
Ev. Kirchenchor Schwanenberg	ja	ja	--	--	100	100,00	100,00
Posaunenchor Schwanenberg e.V.	ja	ja	--	--	17	75,00	75,00
Gesamt							992,50

Zusätzlicher Betrag zur freien Verfügung:

Ort	Einwohnerzahl 30.06.2012	x 0,20 Euro	Betrag Euro	
Schwanenberg Grambusch Lentholt	1.599	x 0,20	319,80	
Geneiken	295	x 0,20	59,00	
Genhof	238	x 0,20	47,60	
Genfeld	110	x 0,20	22,00	
	2.242		448,40	448,40
			Gesamtbetrag	1.440,90



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: A 40/245/2013 Status: öffentlich AZ: Datum: 07.05.2013 Verfasser: Amt 40 Manfred Steinwartz
Federführend: Amt für Bildung und Sport	
Gewährung von Zuschüssen an Vereine zu den Anschaffungskosten für bewegliche Sachen	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
28.05.2013	Ausschuss für Kultur und Sport
10.07.2013	Hauptausschuss

Tatbestand:

Aufgrund der vom Rat verabschiedeten Richtlinien zur Förderung der Vereinsarbeit in der Stadt Erkelenz ist es möglich, den anerkannten städtischen Vereinen Investitionszuschüsse, Zuschüsse für die Anschaffung von beweglichen Sachen und Zuschüsse für die Durchführung kultureller Vereinsveranstaltungen zu gewähren.

Nach § 7 der Richtlinien kann Sportvereinen zur Anschaffung von Sportgeräten, deren einzelner Anschaffungspreis den Betrag 250,00 € übersteigt, ein Zuschuss von max. 30 % der Gesamtkosten im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel gewährt werden. Der Höchstzuschuss beträgt grundsätzlich pro Verein 500,00 €. Dies gilt gleichfalls für die Anschaffung von Hilfsmitteln zur Förderung der musikalischen und künstlerischen Aus- und Fortbildung.

Im Haushaltsplan der Stadt für das Haushaltsjahr 2013 stehen zur Anschaffung von Sportgeräten und zur Anschaffung von Hilfsmitteln zur Förderung der musikalischen und künstlerischen Aus- und Fortbildung Haushaltsmittel von jeweils 2.500,00 €, insgesamt also 5.000,00 € hierfür zur Verfügung.

Von der Verwaltung wird vorgeschlagen, den Vereinen aufgrund entsprechender Kostenvoranschläge zu den Anschaffungskosten für bewegliche Sachen die in der beigefügten Aufstellung errechneten anteiligen Zuschüsse zu gewähren.

Beschlussentwurf (als Empfehlung an den Hauptausschuss):

„Den in der beigefügten Aufstellung genannten Vereinen werden anteilige Zuschüsse zu den Anschaffungskosten für bewegliche Sachen gemäß den vom Rat verabschiedeten Richtlinien gewährt.“

Finanzielle Auswirkungen:

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 1.000,00 €.

Die erforderlichen Mittel stehen als Ausgabeermächtigung im Haushaltsplan bei den Produktsachkonten 080200 531700 sowie 040100 531700 zur Verfügung.

Anlagen:

Aufstellung der Zuschüsse an Vereine

Anlage zur Beschlussvorlage Ausschuss für Kultur und Sport am 28.05.2013
hier: Zuschüsse an Vereine zur Beschaffung beweglicher Sachen

Anmerkung: Eine Förderung ist nur möglich bei Vorlage entsprechender Kostenvoranschläge, höchstens jedoch 500,00 Euro

Sportvereine

Sportvereine	Gegenstand der Anschaffung	Kosten	Kosten-vor-an-schlag ja/nein	Aner-kannt und förder-fähig ja/nein	Zuschuss 30 % höchstens jedoch 500 Euro
Bezirksausschuss Erkelenz Mitte					
Turnverein Erkelenz 1860 e.V.	Anschaffung von Wettkampfspeeren, Medizinbällen u.a.	1.896,19	ja	ja	30% = 568,86 jedoch höchstens 500,00

Anlage zur Beschlussvorlage Ausschuss für Kultur und Sport am 28.05.2013
hier: Zuschüsse an Vereine zur Beschaffung beweglicher Sachen

Anmerkung: Eine Förderung ist nur möglich bei Vorlage entsprechender Kostenvoranschläge, höchstens jedoch 500,00 Euro

Musik- und Karnevalsvereine

Musik- und Karnevalsvereine	Gegenstand der Anschaffung	Kosten	Kostenvoranschlag ja/nein	Anerkannt und förderfähig ja/nein	Zuschuss 30 % höchstens jedoch 500 Euro
Bezirksausschuss Erkelenz Mitte					
Städtischer Musikverein Erkelenz e.V.	Anschaffung eines Vibraphons	3.000,00	ja	ja	30% = 900,00 jedoch höchstens 500,00



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: A 40/246/2013 Status: öffentlich AZ: Datum: 07.05.2013 Verfasser: Amt 40 Manfred Steinwartz
Federführend: Amt für Bildung und Sport	
Gewährung von Zuschüssen an Vereine zur Unterhaltung von einzelnen Sportstätten und investive Förderung einzelner Sportanlagen und Räume	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
28.05.2013	Ausschuss für Kultur und Sport
10.07.2013	Hauptausschuss

Tatbestand:

Nach den im Rat verabschiedeten Richtlinien zur Förderung der Vereinsarbeit der Stadt Erkelenz können Zuschüsse zur Unterhaltung vereinseigener Sportanlagen und zur investiven Förderung von vereinseigenen Sportanlagen und Räumen gewährt werden.

Von der Verwaltung wird deshalb vorgeschlagen, wie in den Vorjahren, Auszahlungen entsprechender Zuschüsse vorzunehmen:

TC Blau-Weiss Erkelenz	8 Plätze	920,00 €
Postsportverein	5 Plätze	575,00 €
TC 81 Erkelenz	5 Plätze	575,00 €
TC Lövenich	6 Plätze	690,00 €
TC Golkrath	5 Plätze	575,00 €
TC Holzweiler	3 Plätze	345,00 €
Schützenbruderschaft Hetzerath (Schießabteilung)		115,00 €
Schießsportverein Kückhoven		115,00 €
Schützenbruderschaft Golkrath(Schießabteilung)		115,00 €
Angelfreunde Kuckum e. V.		130,00 €
(Wasser- und Landschaftspflege)		

insgesamt = 4.155,00 €

Beschlussentwurf (als Empfehlung an den Hauptausschuss):

„Den nachstehend aufgeführten Vereinen werden zu den Unterhaltungskosten der vereinseigenen Anlagen Zuschüsse in folgender Höhe gewährt:

TC Blau-Weiss Erkelenz	8 Plätze	920,00 €
Postsportverein	5 Plätze	575,00 €
TC 81 Erkelenz	5 Plätze	575,00 €
TC Lövenich	6 Plätze	690,00 €
TC Golkrath	5 Plätze	575,00 €
TC Holzweiler	3 Plätze	345,00 €

Schützenbruderschaft Hetzerath (Schießabteilung)	115,00 €
Schießsportverein Kückhoven	115,00 €
Schützenbruderschaft Golkrath(Schießabteilung)	115,00 €
Angelfreunde Kuckum e. V. (Wasser- und Landschaftspflege)	130,00 €

insgesamt = 4.155,00 €

Finanzielle Auswirkungen:

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 4.155,00 €.

Die erforderlichen Mittel stehen als Ausgabeermächtigung im Haushaltsplan bei den Produktsachkonten 080200 531700 sowie 040100 531700 zur Verfügung.

Beschlussvorlage

Federführend:
Amt für Bildung und Sport

Vorlage-Nr: A 40/247/2013
Status: öffentlich
AZ:
Datum: 13.05.2013
Verfasser: Amt 40 Manfred Steinwartz

Gewährung eines Zuschusses an das Rheinische Feuerwehrmuseum in Lövenich

Beratungsfolge:

Datum	Gremium
28.05.2013	Ausschuss für Kultur und Sport
10.07.2013	Hauptausschuss

Tatbestand:

Aufgrund der vertraglichen Vereinbarung zwischen der Stadt Erkelenz und dem Verein Rheinisches Feuerwehrmuseum Erkelenz-Lövenich e.V. vom 11.06.2003 gewährt die Stadt Erkelenz dem Verein zu den Kosten des Museumsbetriebes einen jährlichen Zuschuss, der sich nach den jeweiligen Gegebenheiten richten soll und der von Jahr zu Jahr neu festgesetzt wird, fällig und zahlbar zum 01.02. und 01.08. eines jeden Jahres in gleichen Raten.

Für das Jahr 2013 beantragt der Verein Rheinisches Feuerwehrmuseum e.V. nun die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 5.000,00 €, also im Rahmen des Vorjahres.

Von der Verwaltung wird deshalb vorgeschlagen, dem Verein Rheinisches Feuerwehrmuseum e.V. einen Zuschuss in Höhe von 5.000,00 € zur eigenverantwortlichen Budgetierung zur Verfügung zu stellen.

Beschlussentwurf (als Empfehlung an den Hauptausschuss):

„Dem Verein Rheinisches Feuerwehrmuseum Erkelenz-Lövenich e.V. wird zu den Kosten des Museumsbetriebes für das Jahr 2013 ein Zuschuss in Höhe von 5.000,00 € gewährt. Ein entsprechender Verwendungsnachweis ist bis zum 31.01.2014 vorzulegen.“

Finanzielle Auswirkungen:

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 5.000,00 €.

Die erforderlichen Mittel stehen als Ausgabeermächtigung im Haushaltsplan unter dem Produktsachkonto 04 01 00 5317000 zur Verfügung.



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: A 40/248/2013 Status: öffentlich AZ: Datum: 13.05.2013 Verfasser: Amt 40 Manfred Steinwartz
Federführend: Amt für Bildung und Sport	
Gewährung eines Zuschusses an den Stadtsportverband für das Jahr 2013	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
28.05.2013	Ausschuss für Kultur und Sport
10.07.2013	Hauptausschuss

Tatbestand:

Der Stadtsportverband Erkelenz hat beantragt, ihm zu den Kosten für die Organisation und Durchführung von Stadtmeisterschaften im Jahre 2013 einen Zuschuss in Höhe von 3.500,00 € zu gewähren.

Von der Verwaltung wird vorgeschlagen, dem Antrag zu entsprechen.

Beschlussentwurf (als Empfehlung an den Hauptausschuss):

„Dem Stadtsportverband Erkelenz e. V. wird zu den Kosten für Organisation und Durchführung von Stadtmeisterschaften ein Zuschuss in Höhe von 3.500,00 € für das Jahr 2013 gewährt mit der Auflage spätestens zum 31.01.2014 einen Verwendungsnachweis vorzulegen.“

Finanzielle Auswirkungen:

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 3.500,00 €.

Die erforderlichen Mittel stehen als Ausgabeermächtigung im Haushaltsplan unter Produktsachkonto 08 02 00 5317000 zur Verfügung.



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: A 40/249/2013 Status: öffentlich AZ: Datum: 13.05.2013 Verfasser: Amt 40 Manfred Steinwartz
Federführend: Amt für Bildung und Sport	
Gewährung eines Zuschusses an den Stadtmusikbund Erkelenz e. V.	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
28.05.2013	Ausschuss für Kultur und Sport
10.07.2013	Hauptausschuss

Tatbestand:

Der Stadtmusikbund Erkelenz e.V. hat beantragt, ihm zur Erfüllung seiner Aufgaben im Jahr 2013 einen Zuschuss in Höhe von 2.500,00 € zu gewähren.

Der Stadtmusikbund Erkelenz e.V. engagiert sich mit seinen Mitgliedsvereinen bei der Ausrichtung von städtischen Veranstaltungen.

Von der Verwaltung wird vorgeschlagen, dem Antrag des Stadtmusikbundes e. V. zu entsprechen.

Beschlussentwurf (als Empfehlung an den Hauptausschuss):

„Dem Stadtmusikbund Erkelenz e.V. wird für das Jahr 2013 zur Erfüllung seiner Aufgaben ein Zuschuss in Höhe von 2.500,00 € gewährt. Die Verwendung der Mittel ist spätestens zum 31.01.2014 nachzuweisen.“

Finanzielle Auswirkungen:

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 2.500,00 €.

Die erforderlichen Mittel stehen als Ausgabeermächtigung im Haushaltsplan unter Produktsachkonto 08 02 00 531700 zur Verfügung.



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: A 40/250/2013 Status: öffentlich AZ: Datum: 11.05.2013 Verfasser: Dez. II Erster Beigeordneter Dr. Hans-Heiner Gotzen Amt 40 Joachim Mützke
Federführend: Amt für Bildung und Sport	
Anlage eines Kunstrasenplatzes in Schwanenberg	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
28.05.2013	Ausschuss für Kultur und Sport
10.07.2013	Hauptausschuss
17.07.2013	Rat der Stadt Erkelenz

Tatbestand:

Bereits seit Jahren besteht eine dringende Notwendigkeit, den Tennenplatz in Schwanenberg grundlegend zu sanieren. Der Zustand des Platzes ist desolat, insbesondere ist die vorhandene Drainage nicht mehr in der Lage, das Oberflächenwasser abzuführen. Hierdurch kommt es immer häufiger, insbesondere im Spätherbst und Winter, zu erheblichen Nutzungseinschränkungen des Spiel- und Trainingsbetriebs. Hinzu kommt, dass durch Untersuchungen der Tragschicht und des Tennenbelages im vergangenen Jahr festgestellt wurde, dass vom Platz unter bestimmten Voraussetzungen gesundheitliche Gefahren ausgehen können, die nur durch ständiges Wässern unterbunden werden. Eine Situation, die in dieser Form, an keinem weiteren Tennenplatz im Stadtgebiet Erkelenz festgestellt wurde. Eine kurzfristige Sanierung des Platzes ist deshalb zwingend erforderlich.

In Kenntnis der dringenden Sanierungsnotwendigkeit hat der Spielverein Schwarz-Weiß Schwanenberg e. V. frühzeitig den Wunsch formuliert, statt des derzeit vorhandenen Tennenplatzes einen Kunstrasenplatz zu errichten und sich hierbei an den Entstehungs- und Unterhaltungskosten zu beteiligen. Der Verein hat nunmehr signalisiert, hierzu die vereinsinternen Voraussetzungen geschaffen zu haben/schaffen zu können. Der Verein hat ein Angebot für die Erstellung eines Kunstrasenplatzes auf dem bisherigen Tennenplatz einschließlich der Entsorgung des bisherigen Belages vorgelegt, das Grundlage für die Sanierung und Errichtung eines Kunstrasenplatzes ist.

Aus rein sportfachlichen Gründen ist die Errichtung eines Kunstrasenplatzes in Schwanenberg zu befürworten. Der SV Schwanenberg verfügt über 3 Mannschaften im Seniorenbereich und über 14 Mannschaften im Kinder und Jugendbereich mit

insgesamt über 412 Aktiven (davon 246 Kinder/Jugendliche), die zur Aufrechterhaltung des Trainings- und Spielbetriebes dringend auf eine intensiv nutzbare Spielfläche angewiesen sind.

Weiterhin werden die Sportanlagen in Schwanenberg für den Sportunterricht der Evangelischen Grundschule Schwanenberg genutzt.

Der auf dem Sportgelände ebenfalls vorhandene Rasenplatz ist für die Dauerbelastung nicht ausgelegt und witterungsbedingt nur zeitweise bespielbar.

Die Anlage eines Kunstrasenplatzes wird in Schwanenberg unter Berücksichtigung der Nutzungsfrequenzen als überaus sinnvoll betrachtet. Während ein Naturrasen üblicherweise eine jährliche Nutzung von ca. 400 – 800 Stunden zulässt, liegt diese bei einem Tennenplatz bei etwa 1.200 Stunden, bei einem Kunstrasenplatz jedoch bei mehr als 2.000 Stunden. Hierdurch kann der Trainings- und Spielbetrieb des SV Schwanenberg nachhaltig sichergestellt werden.

U.a. auch aus Kostengesichtspunkten verfolgt die Stadt Erkelenz seit Jahren die Linie, keine Kunstrasenplätze zu errichten. Besteht der Wunsch nach einem Kunstrasenplatz, geht dies mit Blick auf die Kosten daher nur, wenn der die Errichtung anstrebende Verein die Mehrkosten trägt und die Unterhaltung und Pflege des Platzes dauerhaft übernimmt. Zudem muss natürlich auch aus sportfachlicher Sicht die Anlage eines Kunstrasenplatzes sinnvoll sein. Letzteres ist vorliegend der Fall. Die Voraussetzungen für eine weitgehende Kostenneutralität gegenüber einem Tennenplatz werden vom Verein SV Schwanenberg geschaffen.

Die Sanierungskosten für den bisherigen Tennenplatz belaufen sich nach detaillierten Ermittlungen der Verwaltung auf ca. 235.000 Euro. Diese errechnen sich aus dem Abtransport und der Entsorgung der bisherigen Schlackeschicht, die nach Berechnungen mit rund 115.000 € zu veranschlagen sind. Hinzu kommen die Kosten für die Neuanlage mit Drainage etc., die nach einer internen Kostenschätzung einen Kostenaufwand von ca. 120.000 € erwarten lässt. Diese Kosten würden entstehen, wenn die dringend notwendige Sanierung des Tennenplatzes in Schwanenberg realisiert wird.

Nach intensiver Prüfung des vom Verein vorgelegten Angebotes einer Fachfirma lässt sich der Abtransport und die Entsorgung des bisherigen Tennenplatzes einschließlich der Neuanlage eines Kunstrasenplatzes wie folgt realisieren:

- a) Der SV Schwanenberg führt das Vorhaben als Auftraggeber auf der Grundlage eines geprüften und genehmigten Angebotes einer Fachfirma durch. Eine Beaufsichtigung der Arbeiten erfolgt durch die Stadtverwaltung Erkelenz.
- b) Der SV Schwanenberg erhält die Genehmigung zur Errichtung eines Kunstrasenplatzes auf dem von der Stadt Erkelenz von der Evgl. Kirchengemeinde Schwanenberg gepachteten Grundstück. Hierzu ist zuvor das bestehende Pachtverhältnis, das bis zum 31.10.2026 läuft, zu verlängern.
- c) Der SV Schwanenberg erhält nach Genehmigung der Haushaltssatzung für das Jahr 2014 einen Baukostenanteil der Stadt Erkelenz in Höhe von 195.000 Euro in Abhängigkeit vom Baufortschritt. Hierfür ist eine Verpflichtungsermächtigung erforderlich.
- d) Mit den Arbeiten wird nach der abschließenden Beschlussfassung im Rat im Juli 2013 begonnen. Die Stadt erstellt bereits in diesem Jahr den für die

Erstellung des Platzes notwendigen Randbereich und einen Pflasterweg und rodet das am Rand stehende Grün bzw. setzt die Sträucher auf Stock. Die Kosten, ohne die Leistungen des Baubetriebshofes, belaufen sich hierzu auf rund 20.000 Euro in 2013.

- e) In 2014 erstellt die Stadt eine Zaunanlage um den Platz. Die Kosten sind im Haushaltsplan für das Jahr 2014 einzustellen.
- f) Der Verein bestellt einen verantwortlichen Platzwart zur Pflege des Platzes auf eigene Kosten. Die jährliche Wartung der Anlage erfolgt ebenfalls durch eine Fachfirma auf Kosten des Vereins. Hierüber ist eine vertragliche Vereinbarung zu schließen.
- g) Die Anlage darf vorrangig vom SV Schwanenberg genutzt werden. Die bisherige Nutzung durch die Grundschule Schwanenberg ist ebenfalls möglich. Eine weitergehende Nutzung durch Dritte erfolgt nach Vergabe durch das Amt für Bildung und Sport, wenn der Platz nicht genutzt/belegt ist.

Durch herabfallendes Laub und eventuell austretendes Harz leidet ein Kunstrasenplatz erheblich. Durch liegengebliebene Blätter und Spelzen kann es zu partiellen Vermoderungen kommen, die durch die Schattenwirkung eines Baumbestandes noch intensiviert wird. Dies wirkt sich erheblich auf die Lebensdauer des Kunstrasens aus und die Pflege des Kunstrasens wird extrem erschwert. Für die daher notwendige Rodung des Baumbestandes bzw. das Setzen des Strauchwerks auf Stock ist zwischenzeitlich vorsorglich eine entsprechende Genehmigung beim Amt für Umwelt und Verkehrsplanung des Kreises Heinsberg beantragt worden. Da nach Fertigstellung der Anlage ein Befahren mit schwerem Gerät nicht mehr möglich sein wird, ist ein Abholzen der Fläche zu Baubeginn unerlässlich. Es wird jedoch genauestens beachtet, dass sich dort keine brütenden Vögel mehr befinden. Als Ersatzfläche für die Neupflanzung der entnommenen Bäume, die in vollem Umfang zugesichert wird, bietet sich der „Mennekrather Baumschulpark“ an.

Unter den v.g. Gesichtspunkten sind sowohl die sportfachlichen als auch die Kostengesichtspunkte gewahrt, so dass vorgeschlagen wird, die Eigeninitiative des SV Schwanenberg zu unterstützen und in die Realisierung des Vorhabens einzutreten.

Beschlussentwurf (als Empfehlung an den Hauptausschuss und Rat):

- a) „Der SV Schwanenberg erhält die Genehmigung zur Errichtung eines Kunstrasenplatzes auf dem von der Stadt Erkelenz von der Evgl. Kirchengemeinde Schwanenberg gepachteten Grundstück. Hierzu ist zuvor das bestehende Pachtverhältnis, das bis zum 31.10.2026 läuft, zu verlängern.
- b) Der SV Schwanenberg erhält nach Genehmigung der Haushaltssatzung für das Jahr 2014 einen Baukostenanteil der Stadt Erkelenz in Höhe von 195.000 Euro in Abhängigkeit vom Baufortschritt. Hierfür ist eine Verpflichtungsermächtigung erforderlich.
- c) Mit den Arbeiten wird nach der abschließenden Beschlussfassung im Rat im Juli 2013 begonnen. Die Stadt erstellt bereits in diesem Jahr den für die Erstellung des Platzes notwendigen Randbereich und einen Pflasterweg und rodet unter Vorbehalt ggfls. erforderlicher Genehmigungen das am Rand stehende Grün bzw. setzt die Sträucher auf Stock. Die Kosten, ohne die Leistungen des Baubetriebshofes, belaufen sich hierzu auf rund 20.000 Euro in 2013.
- d) In 2014 erstellt die Stadt eine Zaunanlage um den Platz. Die Kosten sind im Haushaltsplan für das Jahr 2014 einzustellen.

- e) Der Verein bestellt einen verantwortlichen Platzwart zur Pflege des Platzes auf eigene Kosten. Die jährliche Wartung der Anlage erfolgt ebenfalls durch eine Fachfirma auf Kosten des Vereins. Hierüber ist eine vertragliche Vereinbarung zu treffen.
- f) Die Anlage darf vorrangig vom SV Schwanenberg genutzt werden. Die bisherige Nutzung durch die Grundschule Schwanenberg ist ebenfalls möglich. Eine weitergehende Nutzung durch Dritte erfolgt nach Vergabe durch das Amt für Bildung und Sport, wenn der Platz nicht genutzt/belegt ist.
- g) Die Verwaltung wird beauftragt, die haushaltsrechtliche Umsetzung in 2013/2014 vorzunehmen.“

Finanzielle Auswirkungen:

- a) Verpflichtungsermächtigung in 2013 über 195.000 Euro.
- b) Überplanmäßige Ausgabe in 2013 über 20.000 Euro
- c) Einstellung von Haushaltsmittel für die Erstellung der Zaunanlage von rund 40.000 Euro in 2014.